

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Gremium:	<b>29. Plenarsitzung des Gemeinderates</b>
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>21.11.2006</b> <b>847</b> <b>5</b>
Verantwortlich:		<b>öffentlich</b> <b>Dez. 5</b>
<b>Einrichtung eines Gestaltungsbeirates</b>		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	14.06.2005	12	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kenntnisnahme der Stellungnahme der Verwaltung
Planungsausschuss	01.08.2006	9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	SPD, KAL, GRÜNE grundsätzlich Zustimmung, CDU reicht Votum nach
Planungsausschuss	28.09.2006	6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	9 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen
Gemeinderat	21.11.2006	5	<input checked="" type="checkbox"/>		

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss**

Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung eines Gestaltungsbeirats für Karlsruhe und genehmigt die in der Anlage beigefügte Geschäftsordnung.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
			50.000 €		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:					
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Die Stadt Karlsruhe verfolgt das Ziel, die Qualität der gebauten Umwelt als wesentlichen Standortfaktor im Sinne einer positiven Imageentwicklung nach innen wie nach außen zu fördern. Dies erfordert einen gewissen Anspruch an die äußere Gestaltung von Einzelbauten, dem nicht alle Planungen, die der Stadt zur Genehmigung vorgelegt werden, gerecht werden.

Um wirksam Verbesserungen in der baulichen Ausgestaltung durchzusetzen, sind bis heute in ca. 70 Städten der Bundesrepublik Gestaltungsbeiräte eingerichtet worden, Tendenz steigend.

Auf Initiative aus dem Gemeinderat fand am 13.10.2005 im Ständehaus unter Beteiligung der Fraktionen ein Expertengespräch zu dem Thema statt. Der Verlauf der Diskussion zeigte eine klare Tendenz zur Einrichtung eines Gestaltungsbeirates.

Ein personell qualifiziert besetzter Beirat wird helfen, bauliche Fehlentwicklungen zu minimieren. Er kann erheblich dazu beitragen, die Diskussion über Baukultur in der Öffentlichkeit anzuregen. Dies gilt insbesondere für Vorhaben, die unterhalb der „Wettbewerbsschwelle“ liegen und dennoch städtebaulich von enormer Relevanz sein können. Um die Gestaltqualität unserer Stadt dauerhaft zu sichern, genügt es nicht, punktuell besonders hochwertige Lösungen zu finden. Es ist notwendig, für die große Mehrheit der stadtbildprägenden Gebäude eine angemessene Qualität zu erreichen. Im Zentrum steht also weniger der spektakuläre Museums- oder Theaterneubau, für den in aller Regel ohnehin ein Wettbewerb ausgelobt wird, sondern Alltagsarchitektur wie der Supermarkt, der Gewerbebau oder der Wohnblock an der Stadteinfahrt.

Der Gestaltungsbeirat ist ein beratendes Gremium, d. h. eine Genehmigung für ein Vorhaben kann durch den Gestaltungsbeirat nicht versagt werden. Er soll über die üblichen Beratungsmöglichkeiten der Baubehörden hinaus dem Bauherrn zu einem architektonisch und städtebaulich qualitätsvollen Entwurf verhelfen. Der Beratungsturnus muss so gestaltet werden, dass die Genehmigungsfristen der Landesbauordnung eingehalten werden können.

Die Geschäftsordnung sieht vor, den Beirat mit fünf Fachleuten zu besetzen, die nicht in Karlsruhe tätig sein dürfen. Im Dezernat 5 wird eine Geschäftsstelle eingerichtet, die die Sitzungen des Beirats organisiert, betreut und dokumentiert.

Der Planungsausschuss hat dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 01.08.2006 bzw. 28.09.2006 mit großer Mehrheit empfohlen, einen Gestaltungsbeirat einzurichten.

**Beschluss:**

**Antrag an den Gemeinderat**

Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung eines Gestaltungsbeirats in Karlsruhe und genehmigt die in der Anlage beigefügte Geschäftsordnung.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

13. November 2006